

# Sozialamt

der israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig

Postcheck-Konto Nr. 33590 Leipzig  
Sprechzeit nur Montag, Dienstag, Donnerstag,  
Freitag von 10-1 Uhr, Mittwoch 15 $\frac{1}{4}$ -18 Uhr

Leipzig C 1,  
Humboldtstraße 13, Erdg.  
Ref.-Nr. 12938

Sozialamt der israelit. Religionsgemeinde, Leipzig C1, Humboldtstr. 13

Herrn

Rabbiner G. C o h n ,

Leipzig,

Walter Blümel-Str. 10.

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

7708/35. Dr.M./K. 26.2.1935.

Sehr geehrter Herr Rabbiner !

Ins Untersuchungsgefängnis des Landgerichts  
Elisenstr. ist der Kürschner Herbert Sigismund U n g a r  
als Untersuchungsgefangener eingeliefert worden. Er verbüsst  
die Untersuchungshaft dort in Zelle 68. Seine Mutter hat mich  
gebeten, für geistlichen Zuspruch zu sorgen. Ich gestatte  
mir daher, mich an Sie mit der Bitte zu wenden, den Unter-  
suchungsgefangenen Ungar gelegentlich einmal, wenn es Ihre  
Zeit erlaubt, aufzusuchen.

In vorzüglicher Hochachtung

Sozialamt  
der israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig

Herrn Rabbiner Dr. Geriebsch  
zuständigkeitsüber zugeleitet.  
Leipzig, 6. III. 35

Mit besten kollegialen Grüßen

*Sturmg.*

*Müller*

*Müller*

RECHTSANWÄLT ~~XXXXXXXXXX~~  
DR. JACOBSON — ~~DR. BARBAN~~  
LEIPZIG O 1, ~~XXXXXXXXXX~~ Beethovenstr. 23

FERNSPRECHER 246 87  
SPRECHZEIT 15—18 AUSSER SONNABEND  
SONST NACH VEREINBARUNG  
POSTSCHECK: LEIPZIG 53370 ~~XXXXXXXXXX~~  
BANKKONTO: DEUTSCHE BANK

LEIPZIG, DEN 25. Februar 1935.  
Dr. J./S.

Rechtsanwält ~~XXXXXXXXXX~~ Dr. Jacobson — ~~XXXXXXXXXX~~  
Leipzig O 1, ~~XXXXXXXXXX~~  
Beethovenstr. 23

Herrn

Rabbiner Gustav C o h n ,

Leipzig O 1,  
-----  
Walter-Blümel-Str. 10.

Sehr verehrter Herr Rabbiner !

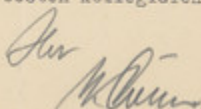
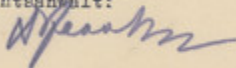
Herr Abraham Z a b n e r z. Zt. im Polizeigefängnis in der Wächterstrasse hat mich als sein Verteidiger gebeten, Ihnen die Bitte auszusprechen, dass Sie ihn gelegentlich wegen geistlichen Zuspruchs besuchen möchten.

Er wird vom 28. Februar 1935 an in Untersuchungshaft beim Landgericht in der Elisenstrasse sitzen.

Z. ist staatenlos, aber wohl schon seit 1919 hier ansässig, jetzt allerdings reichsverwiesen. Er verbüsst in der Wächterstrasse eine geringfügige Strafe wegen unerlaubter Rückkehr und kommt dann zur Untersuchung wegen Verbreitung verbotener Zeitschriften und Hehlerei.

Herrn Rabbiner Dr. Carlebach  
zuständigkeithalber zugesandt.  
Leipzig, d. 6. III. 35  
Mit besten kollegialen Grüßen

Hochachtungsvoll!  
Rechtsanwalt:



zu Paris  
Waller Plüme #13  
bei Schmeckel  
Luzern

Subl. für 2 Leinwandgrößen  
für ...

Folman  
Kaufmann

Meinhold Köhler Erb. Grl. 21.  
Jahr 1906 in Leipzig  
keine farb. 1 Taf. in H. Farb  
Kunst mit Meinungen  
Folien - voll ästhetischer  
des den Farben  
Dr. Jacobson für Anwald

grün. handgezeichnet  
Kupferdruck 11. Tafel  
Jahr 15. Jahrgang  
Hochschule Wiesbaden  
Kaufmann Braunschweig  
Kunst für Kunst

Münze Zeilen mit Sozialland  
Kunstzeilen, Aufs. in Kunst  
im Kunstzeilen, mit  
Kunstzeilen für Kunstzeilen.  
mit P. J. für Kunst / 2 H.

<sup>100</sup> Finken - Wasserfelle - auf  
6 1/2 Händ  
Josef. Ullrich Schererkunstzeilen  
4.

bei Rosbach  
Kunstzeilen für Kunstzeilen

Schneiders  
Kunstmann Hermann  
Jahr Leipzig - keine farb.  
Kunstzeilen - 22. Tafel - für Kunst  
Kunstmann Anwald  
Kunstzeilen für Kunstzeilen  
Kunst in Kunstzeilen  
für Kunstzeilen  
in P. J. in Kunstzeilen  
Kunst in Kunstzeilen

Wagner  
Kunstzeilen mit Leipzig - Kunstzeilen  
36. Tafel Kunstzeilen  
für Kunstzeilen  
R. J. F. - ob Kunstzeilen  
Kunstzeilen für Kunstzeilen  
Otto Richter G. m. H.  
Kunstzeilen für Kunstzeilen  
Kunstzeilen für Kunstzeilen